

---

# HALBJAHRES- FINANZ- BERICHT 2016

*Unternehmens Invest AG*

---

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

### **DIE UIAG STELLTE ERNEUT IHRE ROLLE ALS AKTIVER INVESTOR UNTER BEWEIS**

Das erste Halbjahr 2016 war geprägt von bedeutenden Veränderungen im Beteiligungsportfolio. Mit den Transaktionen verfolgte die UIAG konsequent die Strategie, bei ihren Beteiligungen die industrielle Führerschaft innezuhaben:

- Bereits im Februar hat die UIAG die Gelegenheit wahrgenommen, die MLU/recordum-Gruppe mehrheitlich zu übernehmen und eine umfangreiche Reorganisation einzuleiten.
- Mit der Veräußerung des gesamten Aktienpakets an der Pankl Racing Systems AG um rund 9,68 m€ Ende Juni schaffte es die UIAG, einen Return on Investment im zweistelligen Prozentbereich zu erzielen.
- Der Erlös aus diesem Verkauf bot die Grundlage für die Übernahme einer Mehrheit am deutschen SAP-Spezialisten All for One Steeb AG, die Mitte Juli vollzogen wurde. Diese Transaktion stellte nicht nur die größte in der Geschichte der UIAG dar, sie ebnet auch den Weg für eine Schärfung des unternehmerischen Schwerpunkts auf industrielle Automatisierung und Digitalisierung.

### **HALBJAHRESERGEBNIS DER UIAG MEHR ALS VERDOPPELT**

Im ersten Halbjahr erzielte die UIAG ein Ergebnis nach Steuern in Höhe von 2,64 m€, was gegenüber dem Vorjahr (H1 2015: 1,23 m€) mehr als eine Verdoppelung bedeutet. Diese Steigerung ist auf Erfolge im ureigenen Geschäft als Beteiligungsholding, nämlich einer aktiven Investitionstätigkeit mit dem Ziel der Wertsteigerung, zurückzuführen:

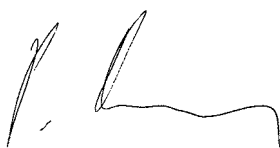
- Die Pongratz-Gruppe hatte nach erfolgreicher Neupositionierung im Vertrieb einen ausgesprochen guten Start ins Jahr 2016 und befindet sich auf dem Weg zu einem positiven Ergebnis.
- Die LCS-Gruppe, zu der auch der weltweit agierende Materialeilbahnbauer Ludescher zählt, konnte das erste Halbjahr trotz geopolitischer Verwerfungen, die sich auf den Pipelinebau niederschlugen, knapp unter Vorjahresniveau abschließen.
- Bei der MLU/recordum-Gruppe trägt das vermehrte Engagement der UIAG erste Früchte. Mit einem neu aufgestellten Vertrieb konnten neue Märkte erschlossen werden.
- Die Begalom Guss GmbH verzeichnete ebenfalls merkbare positive Effekte aufgrund diverser Maßnahmen, die mit Unterstützung von UIAG-Know-how implementiert wurden.

Wir beobachten die weltweiten Entwicklungen in der Industrie stets aufmerksam und konnten daher die Beteiligungsstrategie hinsichtlich der Integration von Produktion und Informationstechnologie („Industrie 4.0“) zeitgerecht adjustieren. Die Übernahme einer Mehrheit an der All for One Steeb AG stellt für diese Neuausrichtung eine wichtige Grundlage dar. Darüber hinaus prüfen wir laufend neue Engagements, wofür uns weiterhin ausreichend Liquidität zur Verfügung steht.

Wien, im September 2016



Dr. Rudolf Knünz  
Vorstandsvorsitzender



Paul Neumann, MBA  
Vorstandsmitglied

# KONZERN- ZWISCHENLAGEBERICHT

über das erste Halbjahr 2016 der UIAG-Gruppe, Wien

## WESENTLICHE EREIGNISSE IM ERSTEN HALBJAHR 2016 (01.01.–30.06.2016)

Am 24.05.2016 fand die ordentliche Hauptversammlung über das Geschäftsjahr 2015 der Unternehmens Invest Aktiengesellschaft („UIAG“) statt. Es wurde die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 0,70 € je Aktie auf das dividendenberechtigte Grundkapital beschlossen, das sind 2,98 m€.

Weiters wurde der Firmensitz der UIAG wieder von Wels nach Wien verlegt.

Ende Juni 2016 hat die UIAG ihre gesamte an der Pankl Racing Systems AG gehaltene 10,1%-Beteiligung (das sind 318.150 Aktien) an die Pierer Industrie AG abgegeben. Der Verkaufspreis betrug rund 9,68 m€, aus der Transaktion wurde ein einmalig generierter Gewinn in Höhe von 2,16 m€ erzielt.

## STAND UND ENTWICKLUNG DES BETEILIGUNGSPORTFOLIOS

Zum Stichtag 30.06.2016 hielt die UIAG Beteiligungen an folgenden Unternehmen:

	30.06.2016	31.12.2015
<b>Operative Beteiligungen</b>		
Pongratz Trailer-Group GmbH	99,0 %	99,0 %
MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H.	60,0 % <sup>1)</sup>	42,6 % <sup>1)</sup>
Begalom Guss GmbH	60,0 %	60,0 % <sup>2)</sup>
LCS Holding GmbH	30,0 %	30,0 %
<b>Finanzbeteiligungen</b>		
All for One Steeb AG	25,07 %	25,07 %
Pankl Racing Systems AG	–	10,1 %
<b>Beteiligungsverwaltung</b>		
UIAG Holding GmbH	60,0 %	60,0 %
UIAG Informatik-Holding GmbH	100,0 %	–
UIAG Beteiligungs GmbH	100,0 %	–
UIAG Automotive Beteiligungs GmbH	100,0 %	100,0 %

Die UIAG hält selbst keine Zweigniederlassungen.

<sup>1)</sup> Durchgerechnet

<sup>2)</sup> Vormalis Begalom GmbH

### Operative Beteiligungen

#### Pongratz Trailer-Group GmbH

Die Pongratz-Gruppe konnte im ersten Halbjahr 2016 einen Umsatz von 11,37 m€ erzielen und lag damit um 12 % über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Mit einem Marktanteil von rund 36 % (2015: rund 30 %) konnte Pongratz seine Marktführerschaft weiter ausbauen und sich als Nummer eins der österreichischen Zulassungsstatistik behaupten.

Derzeit wird intensiv am Redesign der Marke „Pongratz“ gearbeitet, der neue Markenauftritt wird in Kürze vorgestellt.

#### MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H.

Im Februar 2016 erwarb die UIAG Holding GmbH die verbliebenen 29 % der MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H. und hält nun 100 %. Das Investment der UIAG (über die UIAG Holding GmbH) für den Erwerb betrug 150 t€, das Gesamtinvestment beläuft sich nunmehr auf 1,45 m€.

Im ersten Halbjahr 2016 konnte die MLU/recordum-Gruppe Umsätze in der Höhe von 1,78 m€ erzielen. Der Auftragsstand aus akquirierten Projekten lag per Ende August bei rund 1,29 m€. Die Gruppe befindet sich nach wie vor in der Reorganisationsphase und fokussiert sich derzeit auf ein umfassendes Kostenoptimierungsprogramm, auf Stärkung des Vertriebs und den Aufbau von Kooperationen, um ihre Position als Gesamtanbieter zu stärken.

#### Begalom Guss GmbH

Zur Vereinfachung der Gesellschaftsstruktur wurden die beiden Begalom-Gesellschaften verschmolzen, wodurch die UIAG nunmehr zu 60 % an der Begalom Guss GmbH beteiligt ist.

Die Begalom Guss GmbH konnte im ersten Halbjahr 2016 Umsätze in Höhe von 2,91 m€ erzielen. Die positiven Effekte aus den 2015 implementierten Qualitäts- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen sind bereits deutlich messbar und sollten im Geschäftsjahr 2016 weitere Optimierungen bringen.

#### LCS Holding GmbH

Der konsolidierte Umsatz der LCS-Gruppe belief sich im ersten Halbjahr 2016 auf 7,79 m€ und lag damit um rund 10 % unter dem Umsatz des Vorjahreszeitraums. Dies ist vor allem auf Schwankungen im Projektgeschäft zurückzuführen, da aufgrund der wirtschaftlichen Lage viele Pipelineprojekte im Bereich Gas und Öl weiterhin nach hinten verschoben wurden.

Die ECCON GmbH, die auf variable Bedachungssysteme spezialisiert ist, hat aktuell zwei Angebote für Großprojekte zu Stadionüberdachungen gelegt.

### Finanzbeteiligungen

#### All for One Steeb AG

Die All for One Steeb AG erzielte in den ersten drei Quartalen 2015/16 (01.10.2015 bis 30.06.2016) einen Umsatz von 199,9 m€ (+11 %) sowie ein EBIT von 14,6 m€ (+1 %). Es konnten bei allen Erlösarten deutliche Zuwächse verzeichnet werden: Outsourcing, Cloud Services & Softwarewartung (+6 %), Softwarelizenzen (+16 %) sowie Consulting (+15 %). Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf 9,6 m€ und liegt damit um 8 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. Für das Geschäftsjahr 2015/16 wird ein Umsatz von 255 bis 265 m€ sowie ein EBIT von 17,5 bis 19,5 m€ erwartet.

Im Juli 2016 hat die UIAG Informatik-Holding GmbH, an der die UIAG mehrheitlich beteiligt ist, 25,07 % (1.248.873 Aktien) an der All for One Steeb AG erworben. Neben der UIAG haben sich ausgewählte Co-Investoren an der UIAG Informatik-Holding GmbH beteiligt. Aufgrund einer Vollmacht kann die UIAG die Stimmrechte aus den erworbenen Aktien an der All for One Steeb AG im eigenen Ermessen ausüben und verfügt somit über 50,14 % der Stimmrechte. Der Vorstand der UIAG, Paul Neumann, MBA, wird voraussichtlich in den Aufsichtsrat der All for One Steeb AG einziehen.

**Pankl Racing Systems AG**

Die Pankl-Gruppe konnte im ersten Halbjahr 2016 den Umsatz um 8 % auf 95,39 m€ und das EBIT um 20 % auf 8,00 m€ steigern.

Ende Juni 2016 hat die UIAG ihre gesamte an der Pankl Racing Systems AG gehaltene 10,1%-Beteiligung (das sind 318.150 Aktien) an die Pierer Industrie AG abgegeben. Der Verkaufspreis betrug rund 9,68 m€, aus der Transaktion wurde ein einmalig generierter Gewinn in Höhe von 2,16 m€ erzielt.

**Beteiligungsverwaltung****UIAG Holding GmbH**

Über die UIAG Holding GmbH wird die Beteiligung an der MLU/recordum-Gruppe gehalten. Die UIAG hält 60 % an der UIAG Holding GmbH, weitere 15 % werden von der Knünz GmbH sowie 25 % von der Q-Advisers-Gruppe gehalten.

**UIAG Informatik-Holding GmbH**

Die UIAG Informatik-Holding GmbH wurde im Juni 2016 gegründet und diente als Zweckgesellschaft zum Erwerb der 25,07 %-Beteiligung an der All for One Steeb AG. Nach einer Erhöhung des Stammkapitals auf 1,46 m€ im Juli 2016 hält die UIAG nun 53,55 % an der UIAG Informatik-Holding GmbH.

**UIAG Beteiligungs GmbH, UIAG Automotive Beteiligungs GmbH**

Die beiden Gesellschaften halten derzeit keine Beteiligungen.

**FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG**

In der MLU/recordum-Gruppe wird laufend an der Weiterentwicklung der Produktpalette gearbeitet. Dies reicht von Softwareentwicklungen für die Systemintegration bis hin zu Monitoringlösungen. Auch die Pongratz-Gruppe beschäftigt sich stetig mit der Verbesserung bestehender sowie der Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen.

**RISIKOBERICHT**

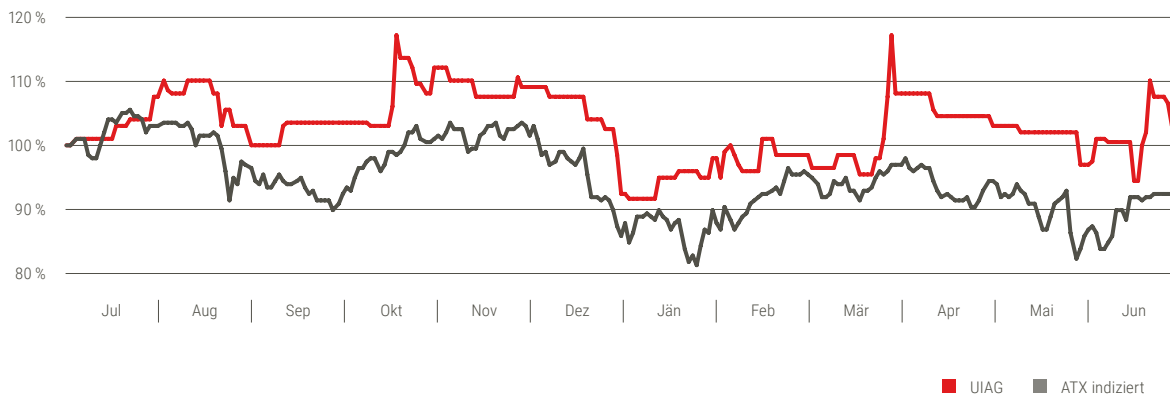
Hinsichtlich wesentlicher Risiken wird auf den Konzernlagebericht zum 31.12.2015 im Jahresfinanzbericht 2015 der UIAG verwiesen.

**AKTIONÄRSSTRUKTUR DER UIAG**

	30.09.2016	31.12.2015
Knünz Invest Beteiligungs GmbH	54,03 %	54,03 %
Knünz GmbH	23,17 %	22,99 %
Nucleus Beteiligungs GmbH	14,67 %	14,59 %
Streubesitz	8,13 %	8,39 %

## ENTWICKLUNG DER UIAG-AKTIE

Per 30.06.2016 betrug der Schlusskurs der UIAG-Aktie 20,85 € bei einer Marktkapitalisierung von 88,61 m€. Per 26.09.2016 lag der Kurs der Aktie bei 22,05 € (Marktkapitalisierung: 93,71 m€).



## AUSBLICK

Aufgrund der vorhandenen Liquidität werden seitens der UIAG laufend neue Akquisitionsmöglichkeiten gesucht und geprüft.

Auch die kommenden Quartale werden im Zeichen einer aktiven Investitionstätigkeit stehen. Dabei sollen einerseits bestehende Beteiligungen finanziell gestärkt und andererseits neue Akquisitionen getätigt werden. Im Rahmen ihrer auf den Mittelstand ausgerichteten Unternehmensstrategie will sich die UIAG auch künftig in Industriebetrieben mit Wachstumspotenzial engagieren und Eigenkapital sowie Know-how für deren unternehmerische Entwicklung einbringen.

Wien, am 30. September 2016

Der Vorstand der Unternehmens Invest AG

Dr. Rudolf Knünz  
Vorsitzender

Paul Neumann, MBA  
Mitglied

# KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS

über das erste Halbjahr 2016 der UIAG-Gruppe, Wien

## KONZERNBILANZ

AKTIVA in t€	30.06.2016	31.12.2015
<b>Langfristiges Vermögen</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	3.143	3.016
Sachanlagen	7.504	6.536
Nach Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	26.515	26.031
Latente Steuern	314	186
Sonstige langfristige Vermögenswerte	2.143	10.833
	<b>39.619</b>	<b>46.602</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>		
Vorräte	5.627	5.116
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen	14.091	3.168
Zahlungsmittel und -äquivalente	24.064	29.295
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	6.320	6.561
	<b>50.102</b>	<b>44.140</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>89.721</b>	<b>90.742</b>

PASSIVA in t€	30.06.2016	31.12.2015
<b>Konzerneigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	30.898	30.898
Rücklagen einschließlich Konzernbilanzgewinn	45.773	46.880
<b>Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>76.671</b>	<b>77.778</b>
Nicht beherrschende Anteile	79	792
	<b>76.750</b>	<b>78.570</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Finanzielle Verbindlichkeiten	3.547	3.590
Personalverbindlichkeiten	775	772
Latente Steuerschulden	124	550
Andere langfristige Schulden	1.822	1.477
	<b>6.268</b>	<b>6.389</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Finanzielle Verbindlichkeiten	1.796	2.176
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten	4.777	3.322
Rückstellungen	130	269
Steuerschulden	0	16
	<b>6.703</b>	<b>5.783</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>89.721</b>	<b>90.742</b>

**KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

in t€	H1 2016	H1 2015
Umsatzerlöse	16.055	11.112
Herstellungskosten	-13.870	-10.065
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>2.185</b>	<b>1.047</b>
Vertriebsaufwendungen	-663	-434
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-127	-86
Verwaltungsaufwendungen	-2.837	-2.140
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-54	0
Sonstige betriebliche Erträge	447	803
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>-1.049</b>	<b>-810</b>
Zinsergebnis	-38	-16
Gewinnanteil von assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	1.728	1.854
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	2.291	218
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>2.932</b>	<b>1.246</b>
Steueraufwendungen	-292	-14
<b>Ergebnis der Periode</b>	<b>2.640</b>	<b>1.232</b>
<i>davon:</i>		
<i>Den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen</i>	<i>2.753</i>	<i>1.116</i>
<i>Nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen</i>	<i>-113</i>	<i>116</i>

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG**

in t€	H1 2016	H1 2015
<b>Ergebnis der Periode</b>	<b>2.640</b>	<b>1.232</b>
Posten, die in den Gewinn/Verlust umgegliedert werden können:		
Available for Sale-Finanzanlagen – Nettoveränderung des Fair Value	-1.705	222
Fremdwährungsumrechnung von nach Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	7	0
Latente Steuern	426	-56
	<b>-1.272</b>	<b>167</b>
Posten, die niemals in den Gewinn/Verlust umgegliedert werden können:		
Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen	0	-8
Latente Steuern	0	2
	<b>0</b>	<b>-6</b>
<b>Sonstiges Ergebnis der Periode</b>	<b>-1.272</b>	<b>161</b>
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>1.368</b>	<b>1.393</b>
<i>davon:</i>		
<i>Den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen</i>	<i>1.481</i>	<i>1.277</i>
<i>Nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen</i>	<i>-113</i>	<i>116</i>
<b>Ergebnis je Aktie (verwässert = unverwässert)</b>	<b>0,62 €</b>	<b>0,29 €</b>



**KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG**

in t€	H1 2016	H1 2015
Konzern-Cashflow aus dem Ergebnis	-928	1.959
Veränderung des Working Capitals	-453	-3.664
<b>Konzern-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-1.381</b>	<b>-1.705</b>
Konzern-Cashflow aus Investitionstätigkeiten	-239	-456
Konzern-Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten	-3.611	-4.392
<b>Veränderung der liquiden Mittel</b>	<b>-5.231</b>	<b>-6.553</b>
Stand der liquiden Mittel am Beginn der Periode	29.295	41.799
<b>Stand der liquiden Mittel am Ende der Periode</b>	<b>24.064</b>	<b>35.246</b>
<i>bestehend aus:</i>		
<i>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	24.064	35.246

**KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG**

in t€	Den Eigentümern des Mutterunternehmens zurechenbar				Nicht beherrschende Anteile	Konzern-eigenkapital gesamt
	Gezeichnetes Kapital	Rücklagen einschließl. Konzernbilanzgewinn	OCI-Rücklage	Gesamt		
<b>Stand am 01.01.2015</b>	30.898	47.855	753	79.506	27	79.533
Sonstiges Ergebnis	0	0	68	68	1	69
Jahresergebnis	0	1.181	0	1.181	-599	582
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>1.181</b>	<b>68</b>	<b>1.249</b>	<b>-598</b>	<b>651</b>
Ausschüttung	0	-2.550	0	-2.550	0	-2.550
Erwerb von Tochterunternehmen mit nicht beherrschenden Anteilen	0	-427	0	-427	1.363	936
<b>Transaktionen mit Eigentümern des Unternehmens</b>	<b>0</b>	<b>-2.977</b>	<b>0</b>	<b>-2.977</b>	<b>1.363</b>	<b>-1.614</b>
<b>Stand am 31.12.2015</b>	<b>30.898</b>	<b>46.059</b>	<b>821</b>	<b>77.778</b>	<b>792</b>	<b>78.570</b>
<b>Stand am 01.01.2016</b>	<b>30.898</b>	<b>46.059</b>	<b>821</b>	<b>77.778</b>	<b>792</b>	<b>78.570</b>
Sonstiges Ergebnis	0	0	-1.272	-1.272	0	-1.272
Periodenergebnis	0	2.753	0	2.753	-113	2.640
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>2.753</b>	<b>-1.272</b>	<b>1.481</b>	<b>-113</b>	<b>1.368</b>
Ausschüttung	0	-2.975	0	-2.975	0	-2.975
Erwerb von Tochterunternehmen mit nicht beherrschenden Anteilen	0	387	0	387	-600	-213
<b>Transaktionen mit Eigentümern des Unternehmens</b>	<b>0</b>	<b>-2.588</b>	<b>0</b>	<b>-2.588</b>	<b>-600</b>	<b>-3.188</b>
<b>Stand am 30.06.2016</b>	<b>30.898</b>	<b>46.224</b>	<b>-451</b>	<b>76.671</b>	<b>79</b>	<b>76.750</b>

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in t€	UIAG	Pongratz-Gruppe	UIAG Holding-Gruppe	Begalom-Gruppe	Konsolidierung	Konzern
<b>30.06.2016</b>						
Umsatzerlöse	0	11.367	1.781	2.907	0	16.055
<i>davon extern</i>	0	11.367	1.781	2.907	0	16.055
Abschreibungen	-27	-253	-25	-106	0	-411
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-975	317	-143	-248	0	-1.049
Zinserträge	134	0	0	0	-94	40
Zinsaufwendungen	0	-116	-41	-15	94	-78
Ergebnis aus at-Equity-bilanzierten Unternehmen	1.728	0	0	0	0	1.728
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	2.293	-2	0	0	0	2.291
Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.180	199	-184	-263	0	2.932
Vermögen	79.746	12.954	4.158	2.546	-9.683	89.721
At-Equity-bilanzierte Unternehmen	26.515	0	0	0	0	26.515
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	1.158	445	22	191	0	1.816
Verbindlichkeiten	1.995	9.994	4.507	2.211	-5.736	12.971
<b>30.06.2015<sup>1)</sup></b>						
Umsatzerlöse	0	10.106	1.006	0	0	11.112
<i>davon extern</i>	0	10.106	1.006	0	0	11.112
Abschreibungen	-9	-290	-15	0	0	-314
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-817	-464	498	0	-27	-810
Zinserträge	197	0	2	0	-141	58
Zinsaufwendungen	0	-184	-31	0	141	-74
Ergebnis aus at-Equity-bilanzierten Unternehmen	1.854	0	0	0	0	1.854
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	220	-2	0	0	0	218
Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.454	-650	-358	0	0	446
Vermögen	80.756	13.187	5.859	3.436	-8.739	94.499
At-Equity-bilanzierte Unternehmen	25.010	0	0	0	0	25.010
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	5	629	1	0	0	635
Verbindlichkeiten	3.200	11.299	5.595	2.354	-6.499	15.949

<sup>1)</sup> Aufgrund der Veränderung der Zusammensetzung der Segmente wurden die Vorjahreszahlen angepasst.

# ANHANG ZUM KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS

*über das erste Halbjahr 2016 der UIAG-Gruppe, Wien*

## BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der ungeprüfte und gekürzte Konzern-Zwischenabschluss zum 30.06.2016 der Unternehmens Invest Aktiengesellschaft („UIAG“) wurde in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC), soweit sie in der Europäischen Union angewendet werden, entsprechend den Regeln zur Zwischenberichterstattung nach IAS 34 erstellt. Die zum 31.12.2015 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert angewendet.

Für weitere Informationen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den zuletzt veröffentlichten und geprüften Konzernabschluss zum 31.12.2015 verwiesen, der die Basis für den Zwischenabschluss darstellt. Einzelne erklärende Anhangangaben zu wesentlichen Ereignissen und Transaktionen, die für das Verständnis des Konzern-Zwischenabschlusses zum 30.06.2016 erforderlich sind, sind in diesem verkürzten Abschluss enthalten.

## KONSOLIDIERUNGSKREIS

Alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der Beherrschung der UIAG stehen, sind in den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss über das erste Halbjahr 2016 einbezogen. Zum 30.06.2016 hielt die UIAG Beteiligungen an folgenden Unternehmen:

Name und Sitz	Anteil	Einbeziehung
UIAG Automotive Beteiligungs GmbH, Wels	100,0 %	AC
UIAG Beteiligungs GmbH, Wien	100,0 %	AC
UIAG Informatik-Holding GmbH, Wien	100,0 %	AC
Pongratz Trailer-Group GmbH, Proleb	99,0 %	VK
Pongratz s.r.o., Modra, Slowakei	99,0 %	VK
Pongratz s.r.o., Kralovice, Tschechien	99,0 %	AC
UIAG Holding GmbH, Wien	60,0 %	VK
BEGALOM Guss GmbH, Altmünster	60,0 %	VK
MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H., Wiener Neudorf	60,0 %	VK
recordum Messtechnik GmbH, Wiener Neudorf	60,0 %	VK
MLU Meßtechnik für Luft und Umwelt GmbH, Essen, Deutschland	60,0 %	VK
MLU Spolka z.o.o., Katowice, Polen	60,0 %	VK
LCS Holding GmbH, Sulz	30,0 %	AE
All for One Steeb AG, Filderstadt, Deutschland	25,07 %	AE

AC = At Cost aufgrund Unwesentlichkeit

VK = Vollkonsolidierung

AE = At-Equity

Im ersten Halbjahr 2016 wurde der Anteil an der MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H. und deren Tochterunternehmen durch die UIAG Holding GmbH auf 100 % erhöht.

Die UIAG war bisher zu 60 % direkt an der Begalom GmbH beteiligt. Durch eine Downstream-Verschmelzung von der Begalom GmbH auf die Begalom Guss GmbH ist die UIAG nunmehr zu 60 % direkt an der Begalom Guss GmbH beteiligt.

Außerdem wurden die beiden Gesellschaften UIAG Beteiligungs GmbH und UIAG Informatik-Holding GmbH gegründet, die zum Stichtag noch keine operativen Tätigkeiten ausübten.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Das Geschäftsmodell der UIAG ist auf das Eingehen von Beteiligungen ausgelegt und der Unternehmenserfolg ist über einen längeren Zeitraum zu messen. Daher können die jeweiligen Quartalsergebnisse oft großen Schwankungen unterliegen. Bei der Kennzahlenanalyse der Gewinn- und Verlustrechnung ist zu berücksichtigen, dass bei den Vorjahreswerten aufgrund der Erstkonsolidierungszeitpunkte die Begalom-Gruppe noch nicht und die MLU/recordum-Gruppe mit nur einem Quartal berücksichtigt wurde.

Die UIAG-Gruppe erzielte im ersten Halbjahr 2016 Umsätze in Höhe von 16.055 t€ (H1 2015: 11.112 t€), die aus den Beteiligungen an der Pongratz Trailer-Group GmbH, der MLU/recordum-Gruppe und der Begalom Guss GmbH stammen. Durch den Umsatzanstieg und gleichzeitige Margenoptimierungen konnte das EBIT im Vergleich zum Vergleichszeitraum des Vorjahres auf –1.049 t€ (H1 2015: –810 t€)<sup>1)</sup> verbessert werden. Das Finanzergebnis zum 30.06.2016 betrug 3.981 t€ (H1 2015: 2.056 t€), darin ist im Wesentlichen der Verkauf der Anteile an der Pankl Racing Systems AG in Höhe von 2.155 t€ sowie die Bewertung der at-Equity-einbezogenen Unternehmen enthalten.

Das negative sonstige Ergebnis des ersten Halbjahres in Höhe von –1.272 t€ resultiert ebenfalls vorwiegend aus dem Verkauf der Pankl-Anteile, da die bisher verbuchten, aber noch nicht realisierten Aufwertungsergebnisse vom sonstigen Ergebnis in die Gewinn- und Verlustrechnung übertragen wurden. Zudem wurden Fair Value-Anpassungen der bestehenden Finanzinstrumente berücksichtigt.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

Die Bilanzsumme zum 30.06.2016 ist geringfügig von 90.742 t€ (per 31.12.2015) auf 89.721 t€ gesunken. Die Eigenkapitalquote beläuft sich auf rund 85,5 %.

Die wesentlichen Vermögenswerte beinhalten flüssige Mittel in Höhe von 24.064 t€ (31.12.2015: 29.295 t€) und Anteile an den nach der Equity-Methode einbezogenen Unternehmen LCS Holding GmbH in Höhe von 3.203 t€ (31.12.2015: 3.162 t€) sowie der All for One Steeb AG in Höhe von 23.312 t€ (31.12.2015: 22.869 t€). Der Börsenkurswert der Anteile an der All for One Steeb AG zum 30.06.2016 betrug 74.932 t€. Aus den sonstigen langfristigen Vermögenswerten wurden die Anteile an Pankl Racing Systems AG veräußert (31.12.2015: 8.749 t€). Die daraus resultierende Forderung ist in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 13.344 t€ (31.12.2015: 2.591 t€) enthalten. In den sonstigen kurzfristigen Vermögenswerten sind außerdem die Anteile an einer Anleihe sowie Anteile an einem Fond in Höhe von 6.080 t€ (31.12.2015: 6.561 t€) dargestellt. In den kurzfristigen Verbindlichkeiten gab es einen Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen auf 1.767 t€ (31.12.2015: 1.136 t€), welche aus den operativen Gesellschaften stammen. Bei den langfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich die latenten Steuerschulden aufgrund der Endkonsolidierung der Pankl-Anteile auf 124 t€ (31.12.2015: 550 t€).

<sup>1)</sup> Darin enthalten ist ein Sanierungsgewinn der MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H. in Höhe von 800 t€, der nachträglich in die Erstkonsolidierung mit einbezogen wurde und somit nicht im laufenden Ergebnis dargestellt ist.

Das Eigenkapital inklusive Minderheiten zum 30.06.2016 betrug 76.750 t€ (31.12.2015: 78.570 t€) Die Veränderung resultiert im Wesentlichen aus dem erwirtschafteten Gesamtergebnis der UIAG-Gruppe im Berichtszeitraum sowie der getätigten Dividendenausschüttung in der Höhe von 2.975 t€.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Der Cashflow aus dem operativen Bereich betrug im ersten Halbjahr –1.381 t€ (H1 2015: –1.705 t€) und resultierte vor allem aus dem Ergebnis und der Veränderung des Working Capitals. Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit lag mit –239 t€ unter dem Vergleichswert des Vorjahres (H1 2015: –456 t€) und beinhaltet vorwiegend eine Investition in eine neue Liegenschaft sowie erhaltene Dividendenzahlungen. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeiten betrug bedingt durch die Gewinnausschüttung und die Tilgung von langfristigen Verbindlichkeiten –3.611 t€ (H1 2015: –4.392 t€). Die liquiden Mittel verringerten sich im Vergleich zum 31.12.2015 um –5.231 t€ auf 24.064 t€.

## FINANZINSTRUMENTE

Durch den Verkauf der Anteile an der Pankl Racing Systems AG hielt die UIAG zum 30.06.2016 nur eine Anleihe an der Oberbank AG (Financial Assets Available-for-Sale) sowie Anteile an einem Fonds (Financial Assets Available-for-Sale). Diese beiden Finanzinstrumente werden zum Zeitwert der Stufe 1 ermittelt. Ansonsten sind ausschließlich Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus Ausleihungen und Darlehen vorhanden. Alle Posten sind der Kategorie „Loans and Receivables“ zugeordnet und zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert. Diese weichen nach Einschätzung des Managements – wenn überhaupt – nur unwesentlich vom Zeitwert ab.

Derivate Finanzinstrumente kommen im Konzern zurzeit nicht zur Anwendung.

## WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM ENDE DER ZWISCHENBERICHTSPERIODE

Im Juli 2016 hat die UIAG über die UIAG Informatik-Holding GmbH weitere 25,07 % Anteile an der All for One Steeb AG erworben. Im Zuge dieser Transaktion wurden Anteile an der UIAG Informatik-Holding GmbH an Co-Investoren abgegeben. Die UIAG bleibt jedoch weiterhin mit 53,55 % Mehrheitseigentümer an der UIAG Informatik-Holding GmbH.

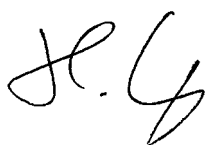
# ERKLÄRUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

*über das erste Halbjahr 2016 der UIAG-Gruppe, Wien*

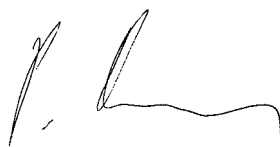
Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgeblichen Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte und ungeprüfte Konzern-Zwischenabschluss, der keiner prüferischen Durchsicht unterzogen wurde, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt und dass der Konzern-Zwischenlagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzern-Zwischenabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Wien, am 30. September 2016

Der Vorstand der Unternehmens Invest AG



Dr. Rudolf Knünz  
Vorsitzender



Paul Neumann, MBA  
Mitglied

# WEITERE INFORMATIONEN

## Kapitalmarktkalender

<i>April 2017</i>	Veröffentlichung Jahresfinanzbericht 2016
<i>Mai 2017</i>	Ordentliche Hauptversammlung
<i>September 2017</i>	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2017

## Investor Relations

Andrea Salchenegger  
1010 Wien, Am Hof 4  
T (+43 1) 405 9771-12  
F (+43 1) 405 9771-9  
E [office@uiag.at](mailto:office@uiag.at), [www.uiag.at](http://www.uiag.at)

## Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Unternehmens Invest AG, 1010 Wien, Am Hof 4  
Registriert beim Handelsgericht Wien unter FN 104570 f

Personenbezogene Begriffe wie „Mitarbeiter“ oder „Arbeitnehmer“ werden aus Gründen der Lesbarkeit geschlechtsneutral verwendet.

Der vorliegende Zwischenbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und die Richtigkeit der Daten überprüft. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben geringfügige Rechendifferenzen bzw. Satz- und Druckfehler auftreten können.

Dieser Bericht und die darin enthaltenen zukunftsweisenden Angaben wurden auf Basis aller während der Erstellung zur Verfügung stehenden Daten und Informationen erstellt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht angegebenen zukunftsbezogenen Aussagen aufgrund unterschiedlicher Faktoren abweichen können.



[www.uiag.at](http://www.uiag.at)